

# „Riesige Enttäuschung“

## **RAMMELSBACH:** Ortsbürgermeister übt bei Neujahrsempfang Kritik

**Neujahrsempfang Anfang Februar: In das ehemalige Bürgermeisteramt hatten der Rammelsbacher Ortsbürgermeister Xaver Jung und der Gemeinderat eingeladen. Dazu waren neben den Neubürgern die Jugendbetreuer und -trainer eingeladen.**

In seiner Ansprache schilderte Jung die bislang vergeblichen Bestrebungen, einen Interessenten für das ehemalige TDK-Gebäude zu finden. Rammelsbach fühle sich allein gelassen. „Wir warten bisher vergebens auf die Umsetzung der Ankündigungen aus der Kreisverwaltung und dem

Mainzer Innenministerium. Gerade in den vergangenen Tagen haben wir dort wieder eine riesige Enttäuschung erleben müssen. Im letzten Augenblick ist uns hier ein Interessent doch noch in Richtung Kaiserslautern abgesprungen.“ Die Rede sei von 300 Arbeitsplätzen in der Produktion gewesen. Von der Informationspolitik des Landkreises habe er mehr erwartet. Heimlichtuerei sei das Gegenteil von Zusammenarbeit.

Der Ortsbürgermeister hob die Bedeutung der Jugendarbeit für die Zukunft des Dorfes hervor. Rammelsbach habe viele Vereine. Sie böten ein spezielles Training für Jugendli-

che und Kinder an. Vom Sport- über den Turnverein, vom Schützen- bis zum Schachclub, beim Musikverein aber auch bei den Wackepickern und den Golden Girls gebe es erfolgreiche Jugendabteilungen.

Auch das breit gefächerte Ferienprogramm im Sommer sei inzwischen ein fester Bestandteil der Jugendarbeit in Rammelsbach. In einer Zeit, in der sich zunehmend nur noch um seine eigenen Angelegenheiten gekümmert werde, in der man sich bestenfalls um die eigenen Kinder Sorge, gebe es eine ganze Reihe von engagierten ehrenamtlichen Helfern, lobte Jung. (say)